

HELMSTEDTER NACHRICHTEN

04.10.2015 - 08:30 Uhr

Musikalische Vielfalt erfreut das Publikum

Zum 50-jährigen Bestehen bot die Lebenshilfe Helmstedt ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten Melodien und Mitsingen im Brunnentheater.

Von Werner Gantz



Musik kennt keine Grenzen und schafft Verbindungen zwischen den Menschen, heißt es bekanntlich. Im Jahr ihres 50-jährigen Bestehens richtete die Lebenshilfe Helmstedt im Laufe dieses Jubiläumsjahres bereits verschiedene Veranstaltungen aus. Nun fand am Freitagabend ein bunter Abend mit einem dreistündigen Programm ins Brunnentheater in Bad Helmstedt statt.

Bereits in den zwei vorausgegangenen Jahren fand diese musikalische Vielfalt großen Anklang bei den erwachsenen Beschäftigten und den Angehörigen. So war es auch dieses Mal mit rund 250 Gästen. Das etwas buntere Fest unter dem Motto „Wir feiern Vielfalt?“ stellte eingangs Axel Koßmann, Öffentlichkeitsbeauftragter der Lebenshilfe, vor.

Das Barneberger Schalmeeiorchester begann mit bekannten Melodien und sorgte für gute Stimmung mit Zugaberufen aus dem Publikum. „Irgendwo, irgendwie irgendwann sehen wir uns wieder“ war ihr Schlusslied. Leider waren die Ohrwürmer krankheitsbedingt nur mit sechs Sängerinnen und Sängern aus Braunschweig nach Helmstedt gekommen. Den inklusiven Chor der Lebenshilfe leitet seit sechs Jahren Aurora Holuba und begleitet die Schlagermelodien am Instrument. „Erstaunlich ist, dass einige Chormitglieder rund 100 Schlagertexte auswendig singen“, berichtete mit Freude die Leiterin. Schön ist es auf der Welt

zu sein, Ein bisschen Frieden, Auf der Reeperbahn nachts um halb eins und Über sieben Brücken musst du gehen, gehörten zu den Liedern.

Benn erklärte die vier Elemente der Breakdance-Performance. Die Gruppe der Freiwilligenagentur aus Braunschweig/Wolfenbüttel ließ auch die Gäste bei Koordinationsübungen mitmachen. Die Technik versagte zunächst, als anschließend unter der Regie von Muffi Jünemann aus Fämmelse die Schlagerparty mit Rudelsingen beginnen sollte. Mit Verzögerung begann das Mitmachsingen ohne Textanzeige. Der Andrang an den Mikrofonen war groß, weil viele singen wollten.

Kreisvorsitzender Jörg Reuter dankte besonders der Stadt Helmstedt, die das Brunnentheater für diese Veranstaltung zur Verfügung stellte.

<http://www.wolfenbuetteler-zeitung.de/region/helmstedt/musikalische-vielfalt-erfreut-das-publikum-id2042708.html>